

1. MAI 2025 – TAG DER ARBEIT

Mach dich stark mit uns: gemeinsam für eine sichere Zukunft

Der 1. Mai ist seit jeher ein Tag, an dem wir, der Deutsche Gewerkschaftsbund und seine Mitgliedsgewerkschaften, unsere Solidarität, unsere Stärke und unsere gemeinsamen Anliegen sichtbar machen. Für uns ist dieser Tag ein wichtiger Moment, um auf die Herausforderungen und Bedürfnisse unserer Kolleginnen und Kollegen aufmerksam zu machen und gemeinsam für bessere Arbeitsbedingungen, mehr Respekt und eine sichere Gesellschaft einzustehen.

Ich bin sehr gerne der Anfrage des DGB-Kreisverbandes Pfaffenhofen gefolgt und durfte die Hauptrede am Hauptplatz vor dem Rathaus halten. In diesem Jahr stand der 1. Mai unter dem Motto „Mach dich stark mit uns“. Es ist ein Aufruf an alle, sich gemeinsam für starke Arbeitnehmervertretungen und eine sichere Zukunft zu engagieren. Wir wissen, dass die Arbeit unserer Kolleginnen und Kollegen oft herausfordernd und belastend ist. Deshalb setzt sich die GdP zusammen mit den anderen DGB-Gewerkschaften dafür ein, die Arbeitsbedingungen zu verbessern, die Ausstattung zu modernisieren und die gesellschaftliche Anerkennung zu stärken.

Der Schutz unserer Gesellschaft ist eine Gemeinschaftsaufgabe. Nur gemeinsam können wir die Herausforderungen von heute und morgen bewältigen – sei es bei der Bekämpfung von Kriminalität, bei der Bewältigung von Krisen oder beim Schutz der Grundrechte aller Menschen. Die GdP steht für eine Polizei, die fair, respektvoll und gut ausgebildet ist. Wir fordern, dass die Polizei die Unterstützung erhält, die sie braucht, um ihre wichtige Arbeit bestmöglich zu leisten.

Natürlich ist der 1. Mai auch eine Gelegenheit, um auf die Bedeutung der Solidarität und des Zusammenhalts hinzuweisen. Nur gemeinsam sind wir stark. Lasst uns auch in Zukunft gemeinsam ein Zeichen setzen: für eine starke Polizei, für eine sichere Gesellschaft, für soziale Gerechtigkeit und für den Schutz der Demokratie.

In Zeiten wie diesen ist es unser aller Pflicht, die Demokratie zu verteidigen und nicht tatenlos zuzuschauen wie eine durch das Bundesamt für Verfassungsschutz als „gesichert rechtsextremistische“ AfD gegen Minderheiten hetzt, Verschwörungser-

zählungen verbreitet, die NS-Zeit relativiert und das Vertrauen der Bevölkerung in die Polizei, Justiz und die Presse systematisch angreift. Wer die Demokratie angreift, greift uns alle an! Die Zerschlagung der Gewerkschaften 1933 muss uns eine Lehre sein und darf sich nicht wiederholen!

Ich würde mir sehr wünschen, wenn im kommenden Jahr am 1. Mai deutlich mehr GdP-Mitglieder auf den Veranstaltungen des DGB Flagge zeigen würden. Die Arbeitgeber greifen die sozialen Errungenschaften, die wir Gewerkschaften erkämpft haben, systematisch an (8-Stunden-Tag, Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, Feiertage usw.). Es ist wichtig, dass wir nicht nur während der Tarifrunden zeigen: Wir sind viele. Wir sind solidarisch. Wir haben die Kraft.

Euer Hannes Distler



Foto: Hannes Distler



GdP Bayern besucht PP Schwaben Süd/West

Unser GdP-Chef Bayern Florian Leitner war gemeinsam mit dem BG-Vorsitzenden und GdP-Finanzvorstand Gerwin Bernhard sowie der stellvertretenden GdP-Landesvorsitzenden Daniela Bartel zum Austausch bei Polizeipräsidentin Frau Dr. Strößner. Aufgrund der angespannten Personalproblematik im gesamten Dienstbereich des PP SWS wie auch in anderen Verbänden fordern wir klar die im Koalitionsvertrag vereinbarten Stellen sowohl in der 2. als auch in der 3. QE! Die Anstrengungen, die auch über die AG Mina sowie unsere Einstellungsberater zur Verbesserung der Einstellungsquoten unternommen wurden, dürfen nicht umsonst gewesen sein. Wir benötigen dringend jede einzelne Kollegin und jeden einzelnen Kollegen!

Weiter wurde vor allem die fragwürdige Unterbringung der Kolleginnen und Kollegen im asbestbelasteten Polizeipräsidium heiß diskutiert. Ein Behörden-campus in der Ari-Kaserne, der Synergieeffekte schaffen und viele Probleme lösen würde, wur-

de bislang trotz politischer Zusagen nicht realisiert. Unter allen Umständen steht die Gesundheit unserer Kolleginnen und Kollegen – unabhängig von Bürokratie und Haushaltszwängen – an erster Stelle!

Auch beim Besuch der GPI Memmingen-Flughafen ergaben sich aufschlussreiche Einblicke in die Unterbringung und grenzpolizeilichen Aufgaben unserer Kolleginnen und Kollegen. Die Raumnot sowie die mangelhafte Unterbringungssituation erfordern schnellstmöglich die Umsetzung des bereits in Planung befindlichen neuen Dienstgebäudes am Flughafen selbst. Weiter braucht es einen einheitlichen Datenbestand in der Recherche durch die Polizeien der Länder und des Bundes. Blinde Flecken aufgrund einer Entscheidung für die Nutzung einzelner Rechtersysteme darf es nicht geben. Wir erwarten auch bei Haushaltsknappheit: keine Kürzungen im Polizeibereich – weder im Sach- noch im Personalhaushalt – auf Kosten der inneren Sicherheit. **GdP – Gemeinsam Zukunft gestalten!**

Foto: PP Schwaben Süd/West



V. l.: EPHK Bernd Stapfner, Gerwin Bernhard, LV Florian Leitner, Daniela Bartel und PHK+ Björn Bartel



V. l.: Gerwin Bernhard, Polizeipräsidentin Dr. Claudia Strößner, LV Florian Leitner, Daniela Bartel

GdP-Einsatzbetreuung der BG Niederbayern beim Castortransport



Foto: Andreas Holthausen

Großeinsatz in Niederbayern anlässlich des Castorrücktransportes vom englischen Sellafield bis nach Niederaichbach: Sieben Castoren mit Atommüll kamen Anfang April im Kreis Landshut an – mit ihnen eine Vielzahl an Einsatzkräften der Landespolizeien und Bundespolizei.

Bei dieser Gelegenheit ließen wir es uns natürlich nicht nehmen, unseren Einsatzkräften vor Ort mit ein paar Kleinigkeiten den Tag zu versüßen. Sehr gute Gespräche mit den eingesetzten Kräften und der Einsatzleitung standen auf dem Programm. Wir waren als Ansprechpartner mit einer Versorgungsstation für die Einsatzkräfte direkt vor Ort und haben wieder einmal eindrucksvoll festgestellt, wie motiviert und professionell alle diesen Einsatz abwickeln! Unterstützt wurde die GdP Niederbayern durch Markus Wimmer von der Landesgeschäftsstelle der GdP Bayern. Selbstverständlich wurden auch die „BAOs“ mit Aufmerksamkeit versorgt. ■



Landesfrauengruppe im Gespräch mit den frauenpolitischen Sprecherinnen im Landtag

Auf Einladung der Vorsitzenden der Landesfrauengruppe, Andrea Kerler-Simeth, fand im Bayerischen Landtag ein interfraktionelles Frühstück mit den frauenpolitischen Sprecherinnen statt.

Es wurde vor allem der aktuelle Stand der Novellierung des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes für den öffentlichen Dienst diskutiert. Hier waren vorrangig die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, dabei insbesondere hinsichtlich eines Studiums für die 3. QE, gleichwertige Chancen von Teilzeitkräften im Hinblick auf das Beurteilungssystem und die Notwendigkeit flexibler Arbeitszeiten Thema.

Auch wurden die begrenzten Möglichkeiten von Frauen in Teilzeit angesprochen, die Führungsaufgaben übernehmen wollen.

In Bezug auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sprachen die Teilnehmerinnen ebenfalls die durchaus

deutlichen Unterschiede zwischen Polizeipräsidien in Ballungsräumen und auf der Fläche an. Hier hakt es oft an den übersichtlichen Kinderbetreuungsmöglichkeiten im ländlichen Bereich in Verbindung mit längeren Anfahrtszeiten zur jeweiligen Dienststelle.

Da der Landesfrauengruppe nicht nur Polizeivollzugsbeamtinnen angehören, fanden auch Themen Eingang in das Gespräch, die die Tarifbeschäftigten und die Verwaltungsbeamtinnen bewegen. Nach dem regen Austausch überreichte Andrea Kerler-Simeth Gastgeschenke an die anwesenden frauenpolitischen Sprecherinnen und bedankte sich für die Bereitschaft zur Diskussion. Nach dem Termin im Bayerischen Landtag schloss sich eine Vorstandssitzung der Landesfrauengruppe in der Landesgeschäftsstelle an. **Andrea Kerler-Simeth**



Fotos: Andrea Kerler-Simeth



Nachrufe

Wir trauern um unsere Mitglieder

Schilling Wolfgang, 85 Jahre

KG Passau

Kestler Helmut, 84 Jahre

KG Nürnberg

Zeh Herbert, 79 Jahre

KG Nürnberg

Prechtl Konrad, 86 Jahre

KG Schwabach

Schneeberger Karlheinz, 57 Jahre

KG Weiden

Heckl Johann, 92 Jahre

KG Augsburg

Huber Peter, 87 Jahre

KG Traunstein

Früchtl Lampert, 77 Jahre

KG München-Isar

Neuffer Werner, 83 Jahre

KG Augsburg

Brückner Ulrich, 57 Jahre

KG Marktredwitz/Selb/Wunsiedel

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.



JUNGE GRUPPE Bayern startet mit neuer Landesvorstandsspitze durch

Mit frischem Elan und neuen Impulsen ist die JUNGE GRUPPE der GdP Bayern in ihre neue Amtszeit gestartet. Der neu gewählte Landesvorstand traf sich jüngst in der IV. BPA zu seiner konstituierenden Sitzung – begleitet von den Vorsitzenden der Bezirksgruppen –, um wichtige Weichen für die kommenden Jahre zu stellen. Im Mittelpunkt standen die auf der Landesjugendkonferenz verabschiedeten Anträge, die nun gemeinsam weiterentwickelt und in die gewerkschaftliche Arbeit eingebracht werden sollen. Ein zentrales Thema dabei: die frühzeitige Vorbereitung auf die **Personalratswahlen 2026**. Die JUNGE GRUPPE will hierbei nicht nur mit Ideen, sondern auch mit Geschlossenheit und Engagement überzeugen.

Der Bildungsaspekt wurde ebenfalls großgeschrieben: Vertreter der **BBBank**, **Signal Iduna** und **ppfgermany** informierten über aktuelle Angebote und Aktionen für GdP-Mitglieder. Ein Höhepunkt war die Führung durch die **Lochgefängnisse der Stadt Nürnberg** – ein beeindruckender Einblick in die Strafrechtsgeschichte vergangener Jahrhunderte.



Foto: Raphael Wegner

Die Sitzung zeichnete sich durch eine bemerkenswerte Harmonie und motivierende Atmosphäre aus. Der neue Landesvorstand blickt mit Zuversicht und Tatkraft auf die vor ihm liegenden Aufgaben – gemeinsam, engagiert und im Sinne aller jungen Kolleginnen und Kollegen in der GdP

Bayern. Neben der inhaltlichen Arbeit kam aber auch der kollegiale Austausch nicht zu kurz. Die vierte Runde des beliebten **BePo-Pong-Turniers** sorgte erneut für sportlichen Ehrgeiz und gute Stimmung – ein Format, das längst Kultstatus in der Gruppe genießt. ■

Viertes Bepo-Pong-Turnier der JG ein voller Erfolg

Beim vierten Bepo-Pong-Turnier der JG in Nürnberg starteten insgesamt 40 Teams, bestehend aus je zwei Personen. Sie traten

in ausgelassener Stimmung gegeneinander an und sorgten für einen spannenden und unterhaltsamen Turnierverlauf. Die Veranstaltung war bis auf den letzten Platz ausgebucht und zog zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer an. Für das leibliche Wohl sorgte die Kreisgruppe GdP BePo Nürnberg mit einem Getränkeverkauf, der ebenfalls großen Anklang fand.

Die Organisation des Turniers lag komplett in den Händen der JUNGEN GRUPPE, die mit viel Engage-

ment und Herzblut ein rundum gelungenes Event auf die Beine stellte. Vom Turnierplan über die Ausstattung bis hin zur Siegerehrung lief alles reibungslos ab. Daher ergeht ein großes Dankeschön an die gesamte Vorstandschaft der JUNGEN GRUPPE Bayern. Gewonnen hat zum dritten Mal in Folge ein reines Damenteam. Der Sieg geht an das Team „Chickenwins“ – Anna Schug und Sophia Rometsch. Herzlichen Glückwunsch!

Das Feedback war durchweg positiv – viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer sprachen sich schon vor Ort für eine Wiederholung im nächsten Jahr aus. Ein gelungener Auftakt für ein Format, das definitiv Potenzial zur Tradition hat!



Foto: Nicole Weidt

Nicole Weidt, KG BePo Nürnberg



Neuwahlen bei der Kreisgruppe Hopfenland

Nachdem der langjährige Kreisgruppenvorsitzende Mischa Badura zum PP Oberpfalz versetzt wurde, war es an der Zeit, im Hopfenland (Kelheim/Mainburg) eine neue Vorstandschaft auf die Beine zu stellen. Badura ging in seinem Bericht auf die geleistete

Wissen und Können auch in der GdP Oberpfalz einbringen möchte. Im Anschluss daran folgte der Kassenbericht und nach der Entlastung der Vorstandschaft fungierte der Vorsitzende der GdP-Bezirksgruppe Niederbayern, Andi Holzhausen, als Wahleiter. Als Vorsitzende wurde einstimmig Sina Paternoster von der PI Kelheim gewählt. Unterstützt wird sie von Birgit Fellner, Johannes Kronseder, Karlheinz Flotzinger, Georg Huber, Andrea Inderst und Klaus Roithmeier.

Nach der Wahl berichtete Holzhausen von aktuellen Themen der GdP und vor welchen großen Herausforderungen die Polizei in der Zukunft stehen



Fotos: Sina Paternoster

sehr gute Arbeit und die tollen Aktionen der Kreisgruppe ein. Am Ende bedankte er sich bei seinem Team und erklärte, dass er sein

wird. Weiterhin erklärte er, dass die Zugehörigkeit zu einer starken Berufsvertretung wie der GdP wichtiger denn je sein wird. Am Ende



seines Vortrages ließ er es sich nicht nehmen, sich beim scheidenden Kreisgruppenvorsitzenden Mischa Badura mit ein paar persönlichen Worten und einem Präsent zu bedanken. Auch die neu gewählte Vorsitzende Sina Paternoster bedankte sich bei Badura und übergab ein Geschenk der Kreisgruppe. Nach der Sitzung wurde noch das eine oder andere Thema in dem schönen Ambiente „Zum Kuchlbauer“ in Abensberg besprochen. ■

JHV der KG Rosenheim mit Stefan Lindner als neuer Vorsitzender

Der amtierende Vorsitzende Michael Ertl vom PP Oberbayern Süd konnte diesmal neben dem ehemaligen Präsidenten des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd, PP a. D. Franz Mayer, den Landesvorsitzenden der GdP, Florian Leitner, sowie den Vorsitzenden der Bezirksgruppe Oberbayern Süd, Andreas Nominacher, und noch eine Vielzahl weiterer Persönlichkeiten von Gewerkschaft, Polizei und

Gesellschaft zu der Veranstaltung begrüßen. Ertl stellte die Tätigkeiten der KG des Jahres 2024 vor, untermalt mit Schilderungen von herausragenden Ereignissen von der täglichen gewerkschaftlichen Arbeit bis hin zu Demonstrationen und der Betreuung von polizeilichen und gesellschaftlichen Großereignissen.

Es folgte die Neuwahl des Vorsitzenden der Kreisgruppe Rosenheim sowie für das Amt des Schriftführers. Stefan Lindner, 44 Jahre, Polizeihauptkommissar in der Einsatzzentrale des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd und bisher Schriftführer der KG, stellte sich für das Amt des Kreisgruppenvor-

sitzes zur Verfügung. Maria Riedel, 26 Jahre, Polizeikommissarin bei der Polizeiinspektion Bad Wiessee, kandidierte für das Amt der Schriftführerin. Beide wurden einstimmig gewählt und bedankten sich für das Vertrauen.

Der ehemalige Vorsitzende Michael Ertl, der aufgrund seiner neuen Tätigkeit im Landesvorstand der GdP Bayern sein Amt nun in jüngere Hände gab, bedankte sich für die letzten Jahre und die gute Zusammenarbeit in der Kreisgruppe. Er wurde vom neuen Vorsitzenden Stefan Lindner und dem Vorsitzenden der Bezirksgruppe Oberbayern Süd, Andreas Nominacher, mit einem kleinen Geschenk aus dem Amt verabschiedet. Als weiterer Programmpunkt stellte Andreas Nominacher die überregionalen Tätigkeiten im Bereich des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd vor. Der Landesvorsitzende der GdP Bayern, Florian Leitner, informierte die Anwesenden über seine Gespräche und Erfolge auf politischer Ebene und im Hauptpersonalrat der Bayerischen Polizei. ■



Foto: Stefan Lindner

V. l.: LV Florian Leitner, neuer Kreisgruppenvorsitzender Stefan Lindner, ehemaliger Kreisgruppenvorsitzender Michael Ertl und die neue Schriftführerin Maria Riedel



Trauer um GdP-Urgestein Heiner Bauer

Foto: Heiner Bauer



Die GdP Bayern trauert um Heinrich „Heiner“ Bauer, höchst aktives Mitglied in der GdP seit 1978 und zuvor bereits seit 1950 in der DGB-Gewerkschaft ötv. Heiner Bauer verstarb am 21. März 2025 mit 89 Jahren und konnte auf ein stolzes Polizei- und Gewerkschaftsleben zurückblicken. Nach seiner Ausbildung, die er 1956 bei der Bereitschaftspolizei Nürnberg unweit seines Wohnortes begann, arbeitete er zunächst bei der Stadtpolizei Nürnberg und wechselte 1966 zum Polizeipräsidium Nürnberg/Fürth, wo er sogleich den Personalratsvorsitz samt Freistellung übernahm.

Er gestaltete schließlich die Auflösung der Stadtpolizei Nürnberg zum 30. September 1974 maßgeblich mit und wurde gleich anschließend Vorsitzender des örtlichen Personalrats beim neuen Landespolizeipräsidium. Von 1986 an war Bauer Vorsitzender des Bezirkspersonalrats des PP Mittelfranken sowie von 1989

an zudem noch Mitglied des Hauptpersonalrats beim Bayerischen Innenministerium.

Zeitgleich zu seiner höchst engagierten Personalratstätigkeit war Kollege Bauer durchweg in wichtigen GdP-Funktionsämtern aktiv. Als Vorsitzender der BG Mittelfranken gehörte er über viele Jahre dem GdP-Landesvorstand an. Auch nach seinem Pensionseintritt im Jahr 1995 war Heiner Bauer noch viele Jahre als stellvertretender Landesseniorenvorsitzender aktiv und prägte unsere GdP somit nachhaltig mit.

Gute Freunde und Bekannte bezeichnen ihn als jederzeit pflichtbewusst und zuverlässig, freundlich und höflich. Sein Wirken für Polizei und Politik, für Kolleginnen und Kollegen, sein überzeugtes Eintreten für die freiheitlich-demokratische Grundordnung werden uns fehlen. Die GdP wird Kollegen Heiner Bauer stets in ehrender Erinnerung behalten. ■

Seniorenachmittag bei der BG München

Eine bessere Betreuung der Mitglieder im Ruhestand und eine stärkere Außenwirkung der GdP-Seniorengruppe sind zwei erklärte Ziele, die sich der 2024 neu gewählte Landesseniorenvorstand auf die Agenda geschrieben hat. Die beiden neuen Seniorenbeisitzer der BG München, Alfons Meyer und Andreas Gollwitzer, wollten dies gleich in die Tat umsetzen und planten gemeinsam mit den beiden aktiven BG-Vorstandsmitgliedern Herbert Prussas und Michael Marienwald

für den 7. April 2025 einen Seniorenachmittag in der Landesgeschäftsstelle. Das Treffen war als Hybridveranstaltung mit einem Informationsteil und einem gemütlichen Beisammensein geplant. Er soll ausdrücklich keine Konkurrenz zum Seniorenstammtisch sein, der jeden 1. Dienstag im Monat ab 14 Uhr im Gasthaus „Braunauer Hof“ stattfindet, sondern das Betreuungsangebot für unsere pensionierten Mitglieder verstärken.

Alle Senioren der BG München wurden per Brief eingeladen, das Interesse war überwältigend. Mit 24 angemeldeten Gästen und zwei Spontanbesuchern konnte Andi Gollwitzer fast 10 % der Münchner Senioren begrüßen. Der Besprechungsraum der Landesgeschäftsstelle wurde kurzerhand umfunktioniert und die Gänge glichen mit den gestapelten Besprechungstischen für einen Nachmittag einem Heerlager. Neben zwei sehr kurzweiligen Vorträgen von Herbert Prussas zum Thema Vorsorgevollmacht und Michael Marienwald zum Umgang mit Neuen Medien kam auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass das angebotene Veranstaltungsformat wei-



tergeführt und jährlich drei Veranstaltungen dieser Art angeboten werden sollen. Die Vorstandsmitglieder der BG konnten zahlreiche Wünsche und Anregungen der Besucher für die zukünftige Arbeit mitnehmen.

Impressionen der Veranstaltung findet ihr unter <https://www.instagram.com/p/DIJ9e1VMVRA/>.

Andreas Gollwitzer und Michael Marienwald

Foto: Herbert Prussas



Gemeinsam stark für Sicherheit und Vorsorge



Ob in Uniform oder Zivil – immer richtig geschützt.

Besondere Aufgaben verdienen einen besonderen Versicherungsschutz. Deshalb hat die Gewerkschaft der Polizei (GdP) gemeinsam mit der SIGNAL IDUNA die Polizeiversicherung (PVAG) gegründet, DEN Spezialversicherer für den Polizeidienst.

Welche Versicherungen brauchen Polizisten?

Im Polizeidienst teilen sich die relevanten Versicherungen in zwei Kategorien: Pflichtversicherungen, die Du gesetzlich haben musst und wichtige, ergänzende Versicherungen, die wir für Deine Bedarfssituation empfehlen.

- Pflegepflichtversicherung
- Anwartschaftsversicherung
- Private Krankenversicherung für Beamte
- Dienstunfähigkeitsversicherung (DU)
- Diensthauptpflicht

Für Dich als GdP-Mitglied mit besonderen Highlights.

Profiberatung in Deiner Nähe

Regionalleiter ÖD der
Organisationsdirektion Süd

Jürgen Rittel

Mies-van-der-Rohe-Str. 6

80807 München

Mobil 0160 7233808

juergen.rittel@signal-iduna.de

Alle Kontaktdaten
direkt hier für
Dein Handy:



PVAG
Die Polizeiversicherung

DAS GEMEINSCHAFTSUNTERNEHMEN VON
 Gewerkschaft
der Polizei | SIGNAL IDUNA 

Wir gratulieren



Foto: puttipong - stock.adobe.com

Die GdP gratuliert zum ...

50. Geburtstag

Johann Schubert, KG Bayer. LfV
Claudia Schmid, KG Ingolstadt
Axel Bauer, KG Unterallgäu

60. Geburtstag

Thomas Schwitz, KG Bayreuth
Norbert Ehebauer, KG Oberviechtach
Johann Müller, KG Freyung/Grafenau
Maria Prakken-Palm, KG Regensburg

65. Geburtstag

Silvia Heuwieser, KG München-Isar
Manfred Brüderer, KG München-Isar
Gerhard Lehrer, KG Regensburg
Gerhard Ponkratz, KG Regensburg
Alfred Berger, KG Ingolstadt
Alfons Schwarz, KG Inn-Salzach

70. Geburtstag

Werner Fiedler, KG Inn-Salzach
Johann Dachl, KG Freyung/Grafenau
Georg Schmid, KG Traunstein
Gerlinde Schwing, KG Bayreuth
Werner Beranek, KG Nürnberger Land
Siegfried Peter, KG Günzburg
Wolfgang Bachmann, KG Würzburg
Klaus Buschek, KG Chamer Land
Aloisia Hofmann, KG Oberviechtach
Anton Dötterl, KG Weiden

75. Geburtstag

Dagmar Emmler, KG Schweinfurt
Manfred Donauer, KG BP V. BPA Königsbrunn
Michael Mertens, KG München-Isar
Friedrich Zirkel, KG Bamberg
Karl-Heinz Heublein, KG BP III. BPA Würzburg
Holger Rennebeck, KG Günzburg
Alex Schwarz, KG Füssen/Pfronten
Helmut Will, KG Hassberge
Peter Fichtner, KG Bamberg
Albert Wittl, KG Nürnberg
Peter Maske, KG Würzburg
Klaus Kopp, KG München-Mitte

80. Geburtstag

Edgar Rausch,
KG München-Sonderdienststellen
Jochen Schultz, KG Erding
Ernst Thümling, KG Weiden
Kurt Eschenbacher,
KG Ansbach/Heilsbronn

81. Geburtstag

Willibert Hammerschmied, KG Regensburg
Peter Rechner, KG Kempten
Johann Übelhör, KG München-Mitte
Klaus Bengelstorff, KG Fürth

82. Geburtstag

Ernst Nuber, KG Nürnberg
Horst Heinrich, KG Augsburg
Max Kestel, KG Coburg
Helmut Fleig, KG Augsburg
Maximilian Landes, KG Augsburg
Jochen Bega, KG München-Isar

83. Geburtstag

Josef Gröger, KG Bayer. LKA
Heinz Götz, KG Schweinfurt
Wilhelm Huberle, KG Günzburg
Kurt Hanauer, KG BP IV. BPA Nürnberg
Reinhard Hofer, KG Erding
Heinz Oel, KG Regensburg
Helmut Grieshammer, KG Bayreuth
Roland Schuster, KG BP I. BPA München
Georg Holler, KG Passau
Erich Schaufler, KG Ingolstadt

84. Geburtstag

Günter Sommermann, KG HföD – FB Polizei
Werner Tischer, KG München-Isar
Anton Leitner, KG SAD-BUL-NAB
Gerhard Wittmann, KG BP I. BPA München

85. Geburtstag

Johann Bauer, KG BP IV. BPA Nürnberg
Helmut Rott, KG Isar-Loisach
Robert Schön, KG Aschaffenburg-Alzenau

Erwin Nickl, KG Erding
Hubert Thiel, KG Augsburg

86. Geburtstag

Klaus Berger, KG Neumarkt-Parsberg
Herbert Schmidt, KG Nürnberg
Armin Seitz, KG BP VI. BPA Dachau
Volker Schönhuber, KG Isar-Loisach
Arno Köhler, KG Coburg
Manfred Teichmann, KG München-Mitte
Herbert Adam, KG BP II. BPA Eichstätt

87. Geburtstag

Siegfried Müller, KG Hof an der Saale
Walter Melder, KG Augsburg
Siegfried Klaus Buff, KG Würzburg
Josef Kropf, KG München-Isar
Gunter Zacherl, KG Isar-Loisach
Erwin Ender, KG Günzburg

88. Geburtstag

Horst Bögelein, KG BP III. BPA Würzburg
Edmund Pauly, KG München-Mitte
Sebastian Büchs, KG Würzburg
Edmund Haas, KG BP III. BPA Würzburg

89. Geburtstag

Horst Vöge, KG Schweinfurt
Else Maier, KG München-Mitte
Günter Hein, KG Kaufbeuren

91. Geburtstag

Friedrich Keller, KG Bayreuth



Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe Juli 2025 ist am 26. Mai 2025. Zuschriften bitte an die Redaktion. Wir bitten um Verständnis, dass sich redaktionell notwendige Kürzungen ergeben können.

DP – Deutsche Polizei
Bayern

Geschäftsstelle
Hansastraße 17/II, 80686 München
Telefon (089) 578388-01
Telefax (089) 578388-10
www.gdpbayern.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Markus Wimmer
Hansastraße 17, 80686 München
Telefon (089) 578388-50
redaktion@gdpbayern.de